

FLEXIBEL ARBEITEN DIE HOMEOFFICE-REGELUNGEN IM ÜBERBLICK

» Jetzt informieren!



Meine Mama verkauft Schachteln

Catharina Rocchi hat einen Online-Handel für Schuhe. Nach der Geburt ihres dritten Sohnes wird sie über die Betriebshilfe der WK Wien von Sarah Yerovi Raymond entlastet.

29.09.2020, 15:38



© WKW/BOCK

Catharina Rocchi und Betriebshelferin Sarah Yerovi Raymond kommen gut miteinander aus.

„Füße sind die Basis des Bewegungsapparats. Das Fußgewölbe muss man trainieren und die Muskulatur der Beine und am Rücken stärken“, weiß Catharina Rocchi. Sie hat sich schon vor Jahren auf die Suche nach gutem Schuhwerk für ihre Kinder gemacht und wurde so auf Barfuß-Schuhe aufmerksam. Sie bestellte die Schuhe für ihre Familie, später oft auch für Freunde. 2017 machte sie sich schließlich selbstständig. Seither verkauft die ausgebildete Tierärztin Barfuß-Schuhe für Kinder und Erwachsene über ihren Online-Shop und auf Events wie etwa der Veganmania. Mittlerweile hat sie mehrere Marken - fair produziert und gehandelt - im Sortiment. „Ich berate meine Kunden viel am Telefon.“

„Sarah hatte die gute Idee einen Lagerverkauf zu organisieren. Durch die coronabedingten Event-Absagen ist mein Lager voll. Ich bin froh über ihre Eigeninitiative“

Betriebsshelferin ist vom Fach

Dadurch habe ich eine Rücksendequote von nur 15-20 Prozent. Das ist aber alles sehr zeitintensiv“, so Rocchi. Vor einigen Wochen hat sie ihren dritten Sohn zur Welt gebracht und ist froh, dass Betriebsshelferin Sarah Yerovi Ramond ihr in diesen Wochen tatkräftig unter die Arme greift. Die Betriebsshelferin ist vom Fach. Sie leitete bereits eine Filiale eines Schuhhändlers in Wien. Sie hilft bei der Organisation, beim Versand und bei Verkaufsevents vor Ort. Wenn sich fünfzehn Personen anmelden, dann wird kurzerhand ein Pop-up-Verkauf - auch in Salzburg oder Kärnten - organisiert. Rocchi hat von der Betriebshilfe über das Netzwerk „Frau in der Wirtschaft“ erfahren und Kontakt aufgenommen. Nun bekommt sie während der Mutterschutzwochen, acht Wochen vor und acht Wochen nach der Entbindung, Hilfe.

Das könnte Sie auch interessieren



„Ich liebe, was ich tue, deshalb wirkt es“

„Change Now“ heißt das Wohlfühlzentrum von Alina Leitinger. Dort gibt es Angebote rund um gesunde Ernährung, Sport und Entspannung sowie viele Kooperationsmöglichkeiten. [➤ mehr](#)



Wir verstanden uns von Anfang an

Viel hat nicht gefehlt und Gabriele Prem hätte ihren Meisterbetrieb eingestellt. Dann kam Betriebsshelferin Nicole Wildling-Dowalil. [➤ mehr](#)



Erfolgreich vom Start weg

Ein Unternehmen zu gründen, ist die eine Sache. Es danach über Jahre auch erfolgreich zu führen, eine andere. Was Jungunternehmer in der ersten Zeit brauchen. [➤ mehr](#)